



alle Bilder hier [[#klick](#)]

Joleen Pfeiffer mit drittem Saisonerfo

Dritte Plätze im Jungendoppel durch Nils Hahn und im Mädcheneinzel durch Joleen Pfeiffer

Am Wochenende fand im Bayrischen Hersbruck das 9. Turnier der laufenden German Masters

Das Team Sachsen reiste wieder mit der „großen“ Truppe an zu der Anna Geißler, Jalina Meinzen (beide Radebeuler BV), Pia Hahmann, Dominik Grundmann (beide BV 57 Niedersedlitz), Janne Hillig, Adam Taha (beide BV Marienberg), Joleen Pfeiffer, Nils Hahn und Robert Labrenz (alle SG Gittersee) gehörten. Nur Konrad Rötzer (SG Gittersee) konnte das Team krankheitsbedingt nicht begleiten. Mit Konrad fehlte uns natürlich ein Spieler mit Chancen auf Treppchenplatzierungen.

Zum ersten Mal bei einem German Masters Turnier der laufenden Saison wurden drei Gewinnsätze bis 11 (Verlängerung max. bis 15) Punkte gespielt.

Alle gingen gewohnt konzentriert ans Werk und versuchten ihre Vorrundengruppen zu meistern, dass das diesmal noch schwieriger als in Sömmerda werden würde war allen schnell klar, denn das Gesamtniveau des Turniers war sehr hoch.

Bei den Jungs konnte Nils seine Vierergruppe sicher gewinnen und ins Hauptfeld einziehen. Janne hatte eine Dreiergruppe, wo er gegen den Gesetzten Rafe Kenji Braach (STC BW Solingen) chancenlos war, er aber den 5-Satz-Krimi gegen Balasz Pal (TSV Wolfstein) für sich entschied und als Gruppenzweiter ebenfalls den Sprung ins Hauptfeld schaffte. Dominik erwischte Gruppe A, die recht stark besetzt war. Er spielte gegen den an eins gesetzten Justin Dang (STC BW Solingen) gut mit, verlor leider das zweite Spiel im 5. Satz mit 9:11 gegen Felix Hartmann (TV 1862 Unterdürrbach) und musste sich auch im dritten Gruppenspiel in vier Sätzen Patric Seemann-Kahne (TSV Neubiberg-Ottobrunn) geschlagen geben. Damit schied er als Gruppenvierter aus. Robert schaffte in seiner Vierergruppe einen 4-Satz-Sieg gegen Tobias Bösl (TSV Wolfstein) musste sich aber gegen Jan Grenzheuser (RC Nußloch) und Saketh Anand Gollapalli (TG Unterliederbach) jeweils in drei Sätzen geschlagen geben und belegte Platz drei in seiner Gruppe. Besonders spannend machte es Adam in Gruppe E. Zweimal ging Adam in den 5. Satz, leider zweimal mit dem besseren Ende für seinen Gegner. Gegen den gesetzten Felix Ma (SSV Waghäusel) fand er noch kein Mittel. Am Ende trotz vier gewonnener Sätze nur Platz vier in der Gruppe.

Bei den Mädchen war Joleen an eins gesetzt und spielte sich locker durch ihre Gruppe. Anna hatte eine Dreiergruppe und holte sich in drei Sätzen einen Sieg gegen Ramona Würzinger (OSC München). Gegen die an zwei Gesetzte Satine Tobien (VSG 70 Bad Frankenhausen) war sie noch chancenlos, aber Gruppenplatz zwei sicherte ihr den Sprung ins Achtelfinale. Pia erwischte leider nicht ihren besten Tag und musste sich in ihren beiden Gruppenspielen jeweils in drei Sätzen geschlagen geben. Besser lief es bei Jalina, die es schaffte ihr aktuell bestes Badminton abzurufen und im ersten Spiel der höher eingeschätzten Jette-Thora Bittner (BVG Goldbach/Laufach) gleich zwei Sätze abnahm und sich in den Sätzen 3-5 nur jeweils mit zwei

German Masters u11 Turnier am 10./11.12.2016 in Hersbruck

Geschrieben von: Nicole Bartsch

Mittwoch, den 14. Dezember 2016 um 23:39 Uhr - Aktualisiert Donnerstag, den 15. Dezember 2016 um 13:12 Uhr

Punkten Unterschied geschlagen geben musste. Auch in den anderen zwei Spielen spielte Jalina gut mit, konnte diese aber noch nicht für sich entscheiden.

Damit waren nach den Gruppenspielen noch Joleen, Anna, Nils und Janne im Rennen. Janne traf im Achtelfinale auf Lion Rullkötter (SpVgg Mössingen) und unterlag trotz guter kämpferischer Leistung in drei Sätzen. Nils startete holprig gegen Lloyd Alexander Bergamos (SV Funball Dortelweil) und verlor den ersten Satz mit 4:11. Erst Mitte des zweiten Satzes fing sich Nils nach und nach und sicherte sich Durchgang zwei knapp mit 12:10. Die Sätze drei und vier hatte Nils dann im Griff und zog ins Viertelfinale ein. Bei den Mädels siegte Joleen ungefährdet gegen Amalia Prokein (SV Guth Muths Jena) und zog ins Viertelfinale nach. Anna kämpfte tapfer gegen Charlotte Maag (TSV Diedorf) musste Charlotte aber nach drei Sätzen den Vortritt lassen.

Mit Joleen und Nils standen also zwei Sachsen im Viertelfinale. Joleen traf auf Anatoli Loukidou (VSG 70 Bad Frankenhausen). Joleen setzte sich nach kleinen Unsicherheiten im zweiten Satz dann doch recht sicher mit 11:8, 12:10 und 11:4 durch. Nils hatte mit Luis Pongratz (STC BW Solingen) eine richtig schwere Aufgabe vor sich. Nils kam wieder schwer ins Spiel rein und Luis nutzte jeden kleinen Fehler und machte Punkt für Punkt. Am Ende musste sich Nils in drei Sätzen geschlagen geben.

Ins Halbfinale der Mädels hatten sich neben Joleen noch Satine Tobien (VSG 70 Bad Frankenhausen) und zwei Tschechische Spielerinnen Natalie Soukupová und Apolena Bártoová gespielt. Joleen traf auf Natalie Soukupová, die auch in Sömmerda gewonnen hatte. Die Sätze verliefen recht ausgeglichen. Leider gingen bei Joleen recht viele Aufschläge hinten ins aus, was Natalie immer leichte Punkte bescherte. Am Ende setzte sich Natalie mit 11:9, 14:12 und 11:8 gegen Joleen durch. Trotzdem ein sehr guter 3. Platz im Mädcheneinzel für Joleen.

Damit war Tag eins für uns Sachsen beendet und wir fuhren in unsere Unterkunft, die idyllisch im Wald gelegen war. Es gab für alle Pizza und gemütliches Beisammensitzen ehe alle in die Betten verschwanden, um am nächsten Tag wieder fit für die Doppel zu sein.

Nach einem selbst organisierten Frühstück starteten wir wieder Richtung Halle. An dieser Stelle ein dickes Dankeschön an Andrea Taha und Kay Grundmann, die sich um unsere Verpflegung gekümmert haben.

Begonnen wurde mit den Jugenddoppeln. Nils spielte aufgrund des Ausfalls von Konrad zusammen mit Saketh Anand Gollapalli (TG Unterliederbach). Nach einigen Abstimmungsproblemen am Anfang konnten sie ihr erstes Doppel dennoch sicher gewinnen. Im 2. Spiel wartete dann das vorentscheidende Spiel gegen Luis Pongratz/Max Keßler (STC BW Solingen/1. Ilmenauer BC). Satz eins ging verloren. Satz zwei holten unsere Jungs. Satz drei ging wieder an die Gegner. Dafür Satz vier wieder an uns. Also musste der 5. Satz die Entscheidung bringen. Nach spannenden Ballwechseln setzten sich Nils/Saketh mit 11:7 durch. Das dritte Gruppenspiel war dann nur noch Formsache und Nils/Saketh standen als Gruppensieger im Viertelfinale. Janne/Adam hatten eine dreier Gruppe und zogen mit einem Sieg und einer Niederlage als Gruppenzweiter ebenfalls ins Viertelfinale ein. Nicht so gut erwischten es Dominik/Robert, die mit Daniel Marzuan/Mark Niemann (SV Funball

German Masters u11 Turnier am 10./11.12.2016 in Hersbruck

Geschrieben von: Nicole Bartsch

Mittwoch, den 14. Dezember 2016 um 23:39 Uhr - Aktualisiert Donnerstag, den 15. Dezember 2016 um 13:12 Uhr

Dortelweil/BV Friedrichsdorf) und Felix Ma/Lion Rullkötter (SSV Waghäusel/SpVgg Mössingen) zwei sehr starke Paarungen in der Gruppe hatten. Gegen beide Paarungen mussten sie sich auch geschlagen geben. Das dritte Gruppenspiel gewannen unsere Jungs und belegten damit Platz drei in der Gruppe, was leider nicht zum Weiterkommen reichte.

Die Mädels Joleen/Satine und Anna/Jalina hatten jeweils Dreiergruppen. Joleen/Satine spielten sich ohne Satzverlust bis ins Halbfinale durch. Anna/Jalina konnten ein Doppel in der Gruppe nach hartem Kampf in vier Sätzen gewinnen, das andere Spiel ging deutlich verloren. Mit Platz zwei in der Gruppe standen sie aber dennoch im Viertelfinale.

Also nach der Gruppenphase noch vier von fünf Doppeln im Rennen. Die Jungs trafen im Viertelfinale leider aufeinander. Nils/Saketh setzten sich deutlich durch. Anna/Jalina kämpften im Viertelfinale und holten sich gegen Katja Preller/Aurelia Wulandoko (TSV Lauf/TSV 1846 Nürnberg) Satz zwei. Leider reichte das nicht, da Satz drei und vier wieder an die Gegnerinnen gingen. Trotzdem ein tolles Spiel von Anna/Jalina.

Vor den Halbfinals gab es einen Einmarsch der Spieler und Schiedsrichter und die Spiele wurden Live auf Badminton Television übertragen. Nils/Saketh waren in ihrem Halbfinale die Außenseiter. Spielten gegen Daniel Marzuan/Mark Niemann (SV Funball Dortelweil/BV Friedrichsdorf) aber gut mit und mussten sich mit 10:12, 8:11 und 7:11 geschlagen geben. Anders sah es bei den Mädels aus, die klar die Favoritinnen waren und das nach einem mit 12:10 wackeligen ersten Satz auch in den Sätzen zwei und drei zeigten und mit 3 und 6 als Siegerinnen vom Platz gingen.

Blieben also noch die Finals. Wieder mit Musik und Einmarsch. Joleen/Satine mussten gegen die Tschechin Natalie Soukupová/Anatoli Loukidou (VSG 70 Bad Frankenhausen) spielen. Im 1. Satz hatten unsere Mädels das Spiel voll im Griff und gewannen deutlich mit 11:4. Im 2. Satz kamen die Gegnerinnen dann besser ins Spiel und holten sich Durchgang zwei mit 13:11. Auch der dritte Satz verlief sehr ausgeglichen. Diesmal setzten aber Joleen/Satine mit 12:10 den Schlusspunkt. Satz vier dominierten dann wieder Joleen/Satine und gewannen mit 11:7 und damit das Turnier. Herzlichen Glückwunsch zum dritten gemeinsamen Turniersieg!

Nicole Bartsch